

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 1 von 12

Docking Station DS-U4WEB mit Web Server Bedienungsanleitung

Current Values	Humidity	Temperature	Calculation
Input 1	10.27%RH	22.06°C	-9.47°C
Input 2	13.90%RH	19.63°C	-7.71°C
Input 4	11.96%RH	19.52°C	-9.52°C
Digital Input	1	0	

Note: This page automatically refreshes every 60 seconds

1. Übersicht	2
2. Beschreibung	2
2.1 Identifikation der Anschlüsse	2
2.2 Fühlereingänge	2
2.3 Logische Eingänge (Ein / Aus)	3
2.4 Steckerbelegungen	4
2.5 Einsatzbereich	4
3. Installation	5
4. ROTRONIC Gerätekonfigurations-Zertifikat	5
6. Konfiguration des internen Ethernet Moduls	6
7. Weitere Konfigurationseinstellungen	7
8. Web Server	8
8.1 Web Server Seiten und Dateien	9
8.2 Zusätzliche Informationen	11
9. Ausführen eines Flash Updates	11
10. Dokument Versionen	12

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 2 von 12

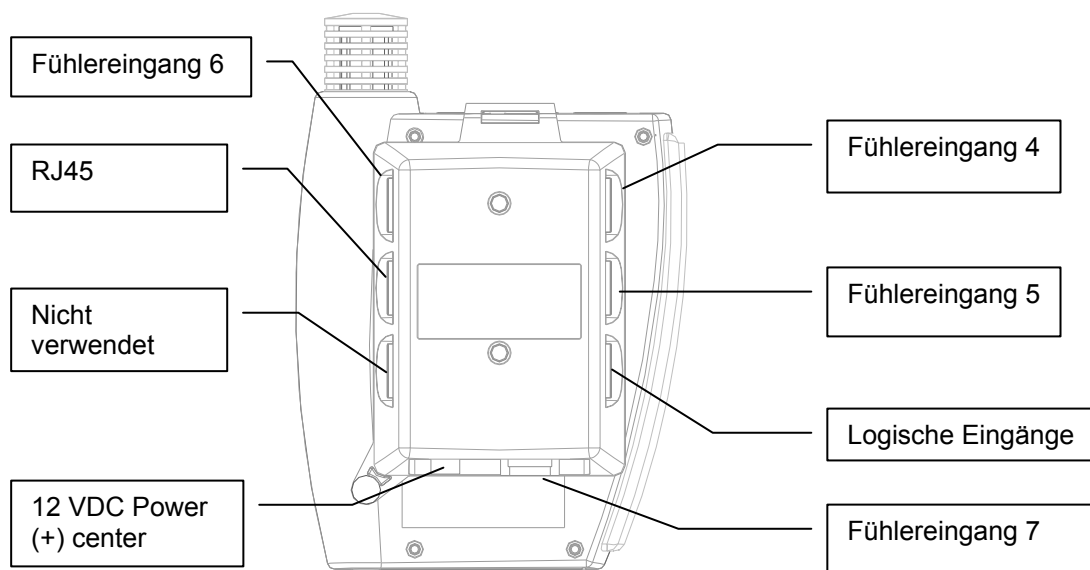
1. Übersicht

Ethernet LAN (TCP/IP) Verbindung und deren Kommunikation mit einem PC auf welchem die HW4 installiert ist. Diese Docking Station hat 4 Fühler Eingänge und 2 digitale Eingänge welche z.B. für die Überwachung von Türkontakten verwendet werden können.

DS-U4WEB verfügt auch über einen Web Server, welcher direkt über das Internet via Web Browser wie jede andere Website mit einer IP Adresse angesprochen werden kann. Dieser Web Server kann die aktuellen Messwerte anzeigen, die Datenaufzeichnung durch den Logger steuern, aufgezeichnete Dateien herunterladen und sowohl den Logger als auch die Docking Station von irgend einem PC aus konfigurieren, auch wenn HW4 darauf nicht installiert ist. Der Web Server kann auch eine Anzahl von XML Seiten generieren, welche die Datenintegration in andere Anwendungen erlauben.

2. Beschreibung

2.1 Identifikation der Anschlüsse



2.2 Fühlereingänge

Je nach Modell der Docking Station können die Signale von bis zu 4 zusätzlichen Fühlern vom HygroLog NT verarbeitet werden. Dabei kann es sich um digitale HygroClip Fühler oder analoge Fühler (inklusive Druckfühler) handeln. Jeder für den Anschluss eines Analogfühlers verwendete Eingang sollte mit der ROTRONIC HW4 Software konfiguriert werden. Detaillierte Anweisungen für die Konfiguration finden Sie im Dokument **IN-E-DS-Aconf_10.doc**.

HygroClip Fühler

Zum Anschluss der Fühler 4,5,6, und 7 an die Docking Station ist ein Adapterkabel erforderlich. Verwenden Sie das Kabel MOK-02-B5 für Fühler mit einem 5-poligen DAT-05 Stecker oder das Kabel T7-03-B5 für Fühler mit einem 7-poligen T7 Stecker.

Analog- und Druckfühler

Die Fühlereingänge einer Docking Station können für den Anschluss von analogen Fühlern konfiguriert werden. Analoge Fühler können nicht an die Fühlereingänge des HygroLog NT angeschlossen werden.

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 3 von 12

Diese Eingänge sind nur für die Verwendung von HygroClip vorgesehen. Ein Analogfühler kann zur Messung eines andern Parameters als Feuchte oder Temperatur verwendet werden, z.B. zur Messung des barometrischen Luftdrucks, welcher für die psychrometrischen Berechnungen wie etwa der Nasskugeltemperatur, des Mischungsverhältnisses oder der Enthalpie benötigt werden.

Folgende Anforderungen und Einschränkungen gelten für analoge Fühler:

- Analoge ROTRONIC Fühler für Feuchte und Temperatur mit Standard Temperatur Ausgangssignal -0.5...2.0 V = -50...200 °C: Da HygroLog NT keine negativen Signale verarbeiten kann, ist die Temperaturmessung auf den positiven Bereich limitiert.
- Analoge Fremdfühler: Ein-Kanal Fühler mit Spannungssignal und einem Ausgangsbereich 0 bis 2.5 VDC, Versorgungsspannung: 7.6...9 VDC (direkt von der HygroLog NT Batterie), maximaler Stromverbrauch: 10 mA.

Docking Station DS-U-4-4-20 kann bis zu vier 3-Leiter Fühler (1-Kanal) mit 4...20 mA Signal aufnehmen. Jeder Fühlereingang ist mit einem 150 Ohm Messwiderstand bestückt, welcher das 4...20 mA Signal in ein Spannungssignal von 600...3000 mV umwandelt (nominal). Die HW4 Software erlaubt eine 2-Punkt Justierung der mA / mV Wandlung zur Kompensation der Toleranz des 150 Ohm Messwiderstands (Geräte Manager in HW4 verwenden). Die Fühler werden via Docking Station mit Spannung versorgt. (7.6...9 VDC, direkt von der Batterie, oder 12 VDC bei Verwendung eines Netzadapters. max. 10 mA) Es ist auch möglich, einen 2-Leiter Fühler zu verwenden, doch kann in diesem Fall nur ein einziger Fühler angeschlossen werden. Der Anschluss von mehreren 2-Leiter Fühlern generiert eine Stromschleife und führt zu falschen Messwerten.

- Die Auflösung ist durch den für die analogen Eingänge verwendeten 10-bit A/D Wandler limitiert. Dieser liefert ein theoretisches Maximum von 1024 Zählern für eine Eingangsspannungsdifferenz von 2.5 VDC. In der Theorie ergibt dies eine Auflösung von $2.5 / 1024 = 0.00244$ V. In der Praxis ist es nicht möglich, alle 1024 Zähler des A/D Wandlers zu nutzen. Die tatsächliche Auflösung liegt daher bei ca. 0.0027 V. (typisch). Wenn beispielsweise ein Fühler mit einem Temperatursignal von 0...1 V = 0...100 °C verwendet wird, ist die Signal Auflösung $100 \times 1 \times 0.0027 = 0.27$ °C.

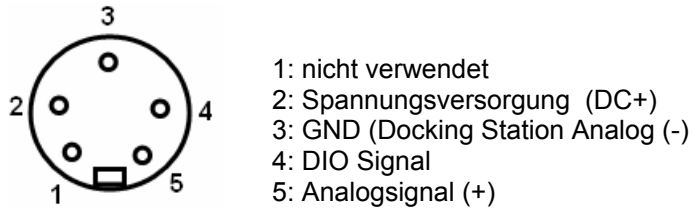
2.3 Logische Eingänge (Ein / Aus)

Einige Modelle der Docking Stationen erlauben den Anschluss von bis zu 2 logischen Eingängen. Typischerweise werden diese für die Überwachung von Relaiskontakten oder Türkontakten etc. verwendet.

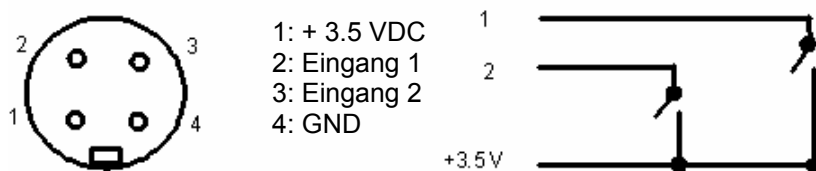
IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 4 von 12

2.4 Steckerbelegungen

Eingänge 4,5, 6 und 7 - Lötseite des Gegensteckers (male)



Logische Eingänge (Docking Station) - Lötseite des Gegensteckers (male)



Ein interner Pull-Down Widerstand zieht jeden Eingang auf 0, wenn der Kontakt offen ist. Der GND Anschluss ist nicht belegt und kann ev. für die Abschirmung benutzt werden.

2.5 Einsatzbereich

Der Einsatzbereich der Docking Stationen entspricht dem der HygroLog NT Logger:

HygroLog NT ohne Anzeige:

- -10...50°C mit der vom Werk gelieferten Alkali Batterie
- -30...70°C mit Lithium Batterie oder einem externen Netzadapter

Modelle mit Anzeige:

- -10...50°C mit der vom Werk gelieferten Alkali Batterie
- -10...60°C mit Lithium Batterie oder einem externen Netzadapter

Hinweis: Die HygroClip Fühler haben allgemein grössere Einsatzbereiche.

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 5 von 12

3. Installation

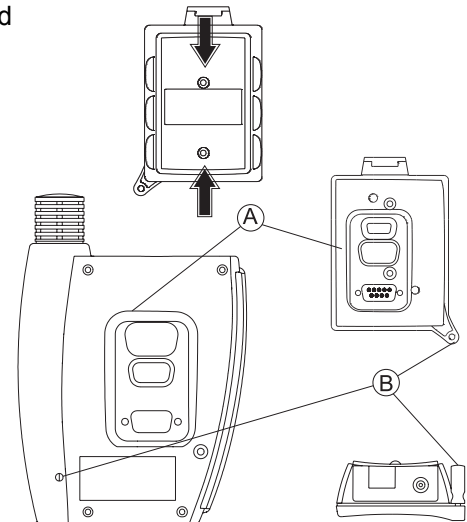
Verwenden Sie zur Montage der Docking Stationen an einer Wand die beiden Schraublöcher wie auf der Zeichnung rechts gezeigt.

Montage des HygroLog NT an eine Docking Station:

Bringen Sie den Hygrolog NT über die Docking Station, so dass sich die beiden Steckerbereiche [A] zusammenfügen lassen. Beachten Sie dabei, den Logger zuerst an dem Haken einzuklinken, der sich oben an der Dockingstation befindet.

Sichern Sie den Logger mit der Schraube [B]

Wenn der Logger an einer Wand montiert wird, kann er mit einem kleinen Vorhängeschloss, welches in eine Bohrung an der Schraube [B] eingehängt wird, gesichert werden.



4. ROTRONIC Gerätekonfigurations-Zertifikat

ROTRONIC Docking Stationen mit Ethernet Schnittstelle (drahtgebunden und Wireless) werden mit einem Gerätekonfigurations-Zertifikat ausgeliefert, welches wichtige Information über die Werkseinstellungen – speziell die TCP/IP Einstellungen beinhaltet. Siehe untenstehendes Beispiel:

Einstellung	Wert
DHCP or Static Address	Static
IP Address	192.168.1.1
Subnet Mask	255.255.255.0
Default Gateway	192.168.1.0
TCP Port	2101
MAC Address	00:40:9D:28:2D:2A
Firmware Release (device)	1.4
User Name (web interface)	rotronic
Password (web interface)	wlan
Serial Port Configuration Profile	TCP Sockets
Basic Serial Settings	
Baud Rate	57600
Data Bits	8
Parity	None
Stop Bits	1
Flow Control	None

Hinweis: Die Baudrateneinstellung von 57600 bps des internen Ethernet Moduls der DS-U4WEB Docking Station kann nicht verändert werden. Daher muss auch jeder zusammen mit diesen Docking Stationen verwendete HygroLog NT auf eine Baudrate von 57600 bps eingestellt sein, damit die Geräte kommunizieren können.

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 6 von 12

5. Baudrate Kompatibilität

Die Standard-Baudrate für HygroLog NT und Docking Stationen mit Ethernet Schnittstelle ist 57600 bps.

Geräte mit nicht übereinstimmenden Baudraten können nicht kommunizieren. Eine nicht übereinstimmende Baudrate kann sich ergeben, wenn ein existierender Logger mit einer neuen Docking Station verwendet wird.

Bevor Sie einen existierenden Logger mit einer neuen Docking Station verbinden, sollten Sie verifizieren, dass die Baudrate des Loggers auf 57600 bps gesetzt ist. Bei einem Gerät mit Anzeige und Tastatur kann die Baudrate angezeigt werden: Drücken Sie MENU > Geräte Info.

Die Baudrate des HygroLog NT kann nur über die Gerätemanagerfunktion (Register Schnittstelle) der HW4 Software verändert werden. Je nachdem über welche Docking Stationen Sie verfügen, könne Sie den Logger via RS-232 (COM Port) oder USB Schnittstelle an den HW4 PC anschliessen. Die Kommunikation zwischen HygroLog NT und der Docking Station mit einer RS-232 oder USB Schnittstelle ist unabhängig von der Baudrate des Loggers.

6. Konfiguration des internen Ethernet Moduls

- Setzen Sie einen HygroLog NT auf die Docking Station. Verwenden Sie einen Netzadapter zur Speisung des Loggers und der Docking Station.

Wichtig: Bevor Sie eine Docking Station mit einem existierenden Logger verwenden, sollten Sie verifizieren, dass die Baudrate des Loggers auf 57600 bps gesetzt ist. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, verwenden Sie den Gerätemanager der HW4 Software zur korrekten Einstellung.

- Bevor Sie eine Docking Station mit dem lokalen Netzwerk verbinden, lesen Sie bitte das Gerätekonfigurations-Zertifikat welches mit der Docking Station geliefert wird und das Dokument **IN-E-TCPIP-Conf_10.doc**. Dieses Dokument enthält detaillierte Information für die Konfiguration des internen Ethernet (TCP/IP) Moduls der Docking Station und deren Kompatibilität mit Ihrem LAN.

Hinweise:

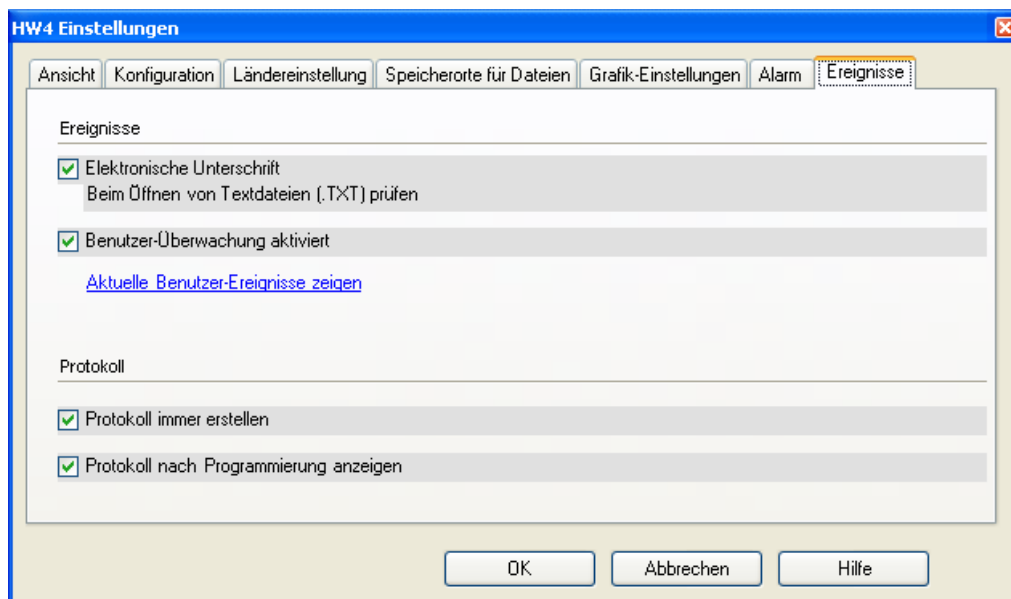
- Das Dienstprogramm **Finder.exe** wird mit der HW4 Software CD geliefert und wird automatisch in das HW4 Verzeichnis kopiert. Dieses Dienstprogramm kann zum Suchen des internen Ethernet Moduls der DS-U4WEB Docking Station und zum Ändern dessen TCP/IP Einstellungen verwendet werden. Zum Starten von Finder.exe doppelklicken Sie mit der Maus auf die Datei. Das erforderliche Passwort lautet **Netsilicon**
- Das interne Ethernet Modul der DS-U4WEB ist nicht kompatibel mit dem Digi Device Discovery Dienstprogramm welches im Dokument IN-E-TCPIP-Conf_10.doc erwähnt wird.
- Die Konfiguration der TCP/IP Einstellungen kann auch mit dem integrierten Web Server der Docking Station vorgenommen werden, vorausgesetzt dass die TCP/IP Einstellungen der DS-U4WEB Docking Station mit dem LAN, an welches die Station angeschlossen ist kompatibel sind und die IP Adresse bekannt ist.
-

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 7 von 12

7. Weitere Konfigurationseinstellungen

Zur Konfiguration des HygroLog NT Datenloggers und der Docking Station kann die HW4 Software oder der Web Server verwendet werden. Anders als bei HW4 generiert der Web Server kein Konfigurationsprotokoll. Daher sollte die bevorzugte Konfigurationsmethode diejenige mit HW4 sein. Mit Ausnahme der TCP/IP Einstellungen und den übrigen Einstellungen des internen Ethernet Moduls der Docking Station werden alle Konfigurationsdaten im nichtflüchtigen Speicher des HygroLog NT abgelegt. Insbesondere wird keine Eingangskonfiguration in der Docking Station selber gespeichert. Die Beachtung folgender Punkte ist daher wichtig:

- Wir empfehlen, HW4 zur Generierung und Speicherung von Protokollen einzustellen, bevor Sie einen Datenlogger und eine Docking Station konfigurieren. (siehe unten). Wenn Sie die Geräte mit dem Gerätemanager konfiguriert haben, drucken und archivieren Sie die Protokolle. Die Protokolle enthalten nützliche Informationen wie die Seriennummer und Firmwareversion des Loggers, die Seriennummer und Firmwareversion der Docking Station sowie detaillierte Konfigurationseinstellungen. (Logger und Docking Station).



- Suchen Sie den Datenlogger mit HW4 und verwenden Sie den Gerätemanager zur Konfiguration des Loggers und jedes verfügbaren Fühlers oder logischen Eingangs der Docking Station gemäss den Erfordernissen der Anwendung.
- Vermeiden Sie die Trennung eines konfigurierten Paares von Logger und Docking Station, besonders wenn analoge Fühler mit der Docking Station verwendet werden.

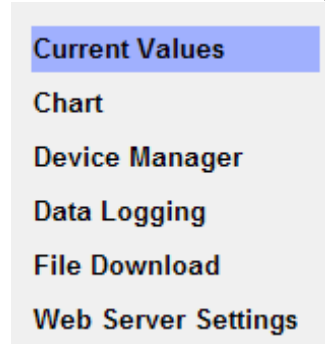
IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 8 von 12

8. Web Server

Wie jede andere Web Seite kann der Web Server der Docking Station mit einem Standard Web Browser geöffnet werden, indem einfach die IP Adresse der Docking Station eingegeben wird.

Beispiel: <http://192.168.57.29>

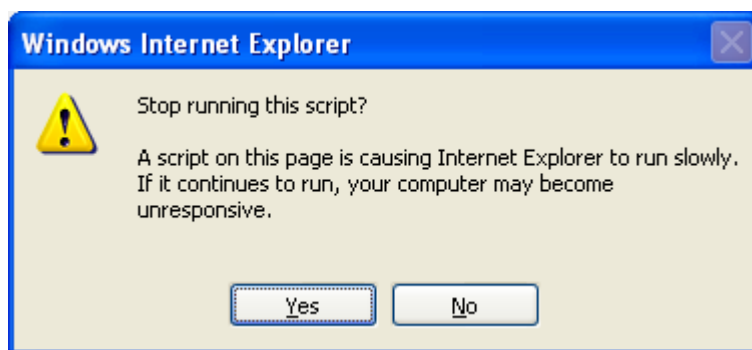
Der Webserver Seitennavigator erlaubt direkten Zugang zu den folgenden Formularen:



Die Inhalte jedes Formulars sind selbsterklärend und entsprechen weitestgehend den entsprechenden Formularen innerhalb der HW4 Software.

Hinweise bezüglich der Graphik Seite:

Je nach der Kommunikationsgeschwindigkeit mit der Docking Station kann es sein dass der Internet Explorer das Herunterladen der Graphik stoppt und die untenstehende Dialogbox anzeigt: Wenn dies geschieht, klicken Sie auf No.



IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 9 von 12

8.1 Web Server Seiten und Dateien

Der Web Server enthält sowohl HTML Seiten als auch XML Dateien.

Jede der folgenden Seiten und Dateien kann direkt geöffnet werden, indem der volle Seitenname oder Dateiname nach der IP Adresse gemäss untenstehendem Beispiel eingegeben wird:

<http://192.168.1.83/Recording.xml>

HTML Seiten	Beschreibung
Home.htm (Current Values)	Rotronic Logo, Firmware Version, Seitennavigator und aktuelle Messwerte für die in den Web Server Einstellungen gewählten Fühler. Aktualisierungsrate: 60 Sekunden.
Messwerte.htm	Diese Seite entspricht der Homepage Home.htm, jedoch ohne Rotronic Logo, Firmware Version und Seitennavigator. Aktualisierungsrate: 60 Sekunden.
Probes.htm	Aktuelle Messwerte aller Eingänge (ausgewählt oder nicht) als unformatierter Text. (HTML)
Humi1 ... Humi7 (ohne Erweiterung)	Aktueller Feuchtwert des gewählten Eingang (inkl. Einheit) im Textform
Temp1 ... Temp7 (ohne Erweiterung)	Aktueller Temperaturwert des gewählten Eingangs
Calc1 ... Calc7 (no extension)	Aktueller berechneter Wert des gewählten Eingangs (inkl. Einheit) specified Eingang im Textformat
MesswerteChart.htm	Zeigt eine Graphik für die im Seitenkopf gewählten Parameter. Die letzten 500 Werte (zu dem Zeitpunkt als die Seite geöffnet wurde) werden in der Graphik angezeigt. Sie basieren auf dem unter Einstellungen gewählten Intervall. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Graphik um die Messwerte, Datums und Zeit an einem beliebigen Punkt der Graphik anzuzeigen. <ul style="list-style-type: none"> - Automatische Skalierung - Keine Zoom Funktion - Keine automatische Aktualisierung <p>Hinweis: Die Datenbasis der Graphik ist im flüchtigen Speicher der Docking Station abgelegt und nicht auf der Flashkarte des Loggers. Die Daten werden gelöscht wenn die Docking Station von der Stromquelle getrennt wird, oder wenn die Schaltfläche "Apply" auf der Konfigurationsseite settings.htm gedrückt wird.</p>
Properties.htm	Zeigt die aktuellen Konfigurationseinstellungen des Loggers und der Docking Station. Die Einstellungen können von dieser Seite aus geändert werden.
FreeFlash.htm	Zeigt den freien Speicher auf der Flash Karte des Loggers an.
Recording.htm	Zeigt die aktuellen Konfigurationseinstellungen zur Datenaufzeichnung des Loggers. Die Einstellungen können von dieser Seite aus geändert werden.

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 10 von 12

HTML Seiten	Beschreibung
Download.htm	<p>Zeigt die Liste der aktuell auf der Flash Karte vorhandenen Dateien.</p> <p>Zum Anzeigen der Datei im Internet Explorer klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Dateinamen.</p> <p>Zum Speichern einer Datei auf der Harddisk klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dateinamen und wählen Sie „Ziel speichern unter...“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Download-Geschwindigkeit ist auf ca. 5 kB/s limitiert - Der Download kann nicht abgebrochen werden.
„Dateiname.xls“	Direkter Download einer Datei (nur Text Dateien)
„ Dateiname“ (ohne Erweiterung)	Zeigt den Inhalt einer Datei im Browser (nur Text Dateien)
Settings.htm	<p>Zeigt die aktuellen Konfigurationseinstellungen des Web Servers (IP Adresse, Passworte, etc.). Verwenden Sie diese Seite zum Ändern der Einstellungen.</p> <p>WARNUNG: Klicken auf „Apply“ löscht alle Daten aus dem nichtflüchtigen Speicher der Docking Station, auch wenn keine Änderungen vorgenommen wurden.</p>

XML Dateien	Beschreibung
Measurement.xml	Aktuelle Messwerte (inklusive Alarmdaten) des aktuell ausgewählten Eingangs. Die digitalen Eingänge sind nicht Teil dieser Datei.
Properties.xml	Aktuelle Konfigurationseinstellungen für den Datenlogger und die Docking Station (Schreibgeschützt)
Recording.xml	Zeigt die aktuellen Konfigurationseinstellungen zur Datenaufzeichnung des Loggers. (Schreibgeschützt)
Records1.xml	Alle Daten des flüchtigen Speichers der Docking Station für den aktuellen Tag (ab 00:00) und für die aktuell ausgewählten Eingänge. Die digitalen Eingänge sind nicht Teil dieser Datei.
Records2.xml	Alle Daten des flüchtigen Speichers der Docking Station für die vergangenen Tage und für die aktuell ausgewählten Eingänge. Die digitalen Eingänge sind nicht Teil dieser Datei. Beachten Sie, dass diese Datei leer ist wenn für die vergangenen Tage keine Daten vorhanden sind.

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 11 von 12

8.2 Zusätzliche Informationen

- Die Basisdaten für die Graphik des Web Servers gehen verloren wenn das Gerät von der Spannungsversorgung getrennt wird.
- Wenn die Logger Zeit und das Datum des Loggers via IP Adresse des Datenloggers synchronisiert wird, beachten Sie, dass Sie sich möglicherweise nicht in der gleichen Zeitzone befinden.
- Nach der Synchronisation von Logger Zeit und Datum gehen Sie zur Seite der Web Server Einstellungen und klicken Sie auf „Apply“. Dies löscht alle Daten aus dem flüchtigen Speicher der Docking Station und verhindert mögliche Konflikte zwischen alter und neuer Zeiteinstellung.
- Zum Lesen von heruntergeladenen Dateien im .LOG Format ist die HW4 Software erforderlich.
- Zur Ansicht von aufgezeichneten Dateien im Graphik Format ist HW4 erforderlich.
- Der Logger kann nicht abgefragt oder programmiert werden während eine Datei heruntergeladen wird. Die angezeigten Messwerte des Web Servers werden nicht aktualisiert.
- Direkte Verbindung via TCP Port 2101: Damit die Kompatibilität mit HW4 erhalten bleibt ist die Verbindung via TCP Protokoll immer möglich. Diese Funktion kann nicht deaktiviert oder passwortgeschützt werden.
- Das RS-485 Netzwerk wird weder mit noch ohne HW4 unterstützt.

9. Ausführen eines Flash Updates

Wenn Updates verfügbar sind, kann ein Flash Update des internen Ethernet Moduls der Docking Station wie untenstehend beschrieben ausgeführt werden:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die korrekte IP Adresse der Docking Station haben (z.B: 192.168.5.76)
- Setzen Sie einen HygroLog NT auf die Docking Station und trennen Sie diese während des ganzen Flash Update Vorgangs nicht von der Speisespannung.
- Laden Sie eine Kopie der Update Datei (z.B.: **dsu4web_v10.bin**) ins Root Verzeichnis Ihres PC (C:\).
- Unter Windows XP: Klicken Sie auf START > Programme > Zubehör > Eingabeaufforderung
- In diesem Fenster geben Sie „CD \“ ein. (Der jetzt angezeigte Ordner ist das Root Verzeichnis der Festplatte C)
- Geben Sie bei der Eingabeaufforderung C:\ die folgende, fett gedruckte Sequenz ein: (Kursiv gedruckter Text zeigt die Antwort des PC an):

```
C:\>ftp 192.168.5.76
```

```
Connected to 192.168.5.76
220 NET+OS 6.3 FTP server ready
```

```
User (192.168.5.76:(none)): (none) - Hinweis: auch Klammern eingeben
```

```
230 User (none) logged in
```

```
ftp> bin
```

```
200 Type set to I.
```

```
ftp> put dsu4web_v10.bin (Dateiname gemäss unserem obigen Beispiel)
```

```
200 PORT command Ok.
```

```
150 About to open data connection.
```

```
226 Transfer complete (Diese Antwort kann einige Zeit in Anspruch nehmen)
```

```
FTP: 385940 Bytes sent in 1.58Seconds 244.58 KBytes/sec.
```

IN-E-DS-U4WEB-V1_11 Dokument Code	<i>Rotronic AG</i> <i>Bassersdorf, Switzerland</i>
Docking Station Modell DS-U4WEB Version 1: Bedienungsanleitung Dokument Titel	Bedienungsanleitung Dokument Typ
	Seite 12 von 12

ftp> **quit**

221 *Goodbye.*

- C:\>**exit** (schliesst die Eingabeaufforderung und kehrt zu Windows zurück)
- Warten Sie einige Sekunden, bis sich die Docking Station neu initialisiert hat. Trennen Sie die Docking Station während mindestens 2 bis 3 Minuten nicht von der Spannungsversorgung.

• Hinweis: Zum Verlassen der ftp Funktion können Sie jederzeit „**bye**“ eingeben. Dies bringt Sie zurück zur Eingabeaufforderung.

10 Dokument Versionen

Release	Datum	Hinweis
_10	8.2.2007	Original Dokument – Firmware Version 1.0 RC7
_11	19.2.2007	Firmware Version 1.0 RC8: Problem mit Web Server behoben. Einheiten sind nicht länger sichtbar auf der Graphik